Wetterleuchten

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **43 (1917)**

Heft 21

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-450233

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Leute, um was hereinzubekommen. Was für ein Frieden muß das also sein, der diesen widersprechenden Zielen genügt? Ich will Ihnen das ganz genau sagen: das weiß ich nicht. Solange Herr Nivelle die deutschen Linien nicht durchbricht, solange Herr Miljukow nicht in Moskau als Zar gekrönt ist, solange Herr Sonnino nicht weiß, ob er sprechen oder schweigen soll, solange Herr Lloyd George den großen Mund nicht schließt, solange Herr Bethmann-Hollweg den Herren Reventlow und Genossen die gleiche Mundgröße nicht verkleinert, solange — aber Sie entschuldigen, Herr Unverstand, jetzt ist die Zeit, die ich Ihnen widmen konnte, vorbei, ich muß notwendig in den Ministerrat."

Und damit ließ er mich stehen. Gerade in dem Moment, wo seinen phänomenalen Enthüllungen die Schlußziehung folgen sollte, läßt er mich stehen, wie abgestandenes Bier in der Halle, mit welcher Stehbierhalle ich verbleibe

Ihr Traugott Unverstand.

Nachschrift: Morgen benutze ich den Steamer, um nach Wladiwostok zu kommen. Ich benutze die sibirische Bahn nach Petrograd. Von dort erhalten Sie meinen nächsten und hoffentlich letzten Bericht.

Wetterleuchten

Die heute noch keinen Frieden wollen,
Sie wollen nicht hören das Donnerrollen,
Sie wollen das Wetterleuchten nicht sehn,
Die Gewitter, die schon am Himmelssaum stehn.

Doch wird das Wetter mit Hagel und Blitzen
Bald kommen und sie werden verschüchtert sitzen,
Und der Sturm wird sie packen und elend ver-
Und um ihre Herrlichkeit ist es geschehn. [wehn

Man wird ihre Spur vergebens suchen,
Die Menschheit wird ihnen ewig fluchen,
Und so tief ist die tiefste Hölle nicht:
Für die wär' sie noch ein gnädig' Gericht.

Wer lebt, wird schaun, wie sich es vollendet
Das Werk, das die ganze Menschheit schändet —
Die Weltgeschichte das Weltgericht:
Das Gesetz wird bleiben und täuscht uns nicht.

Hm, hm

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

ST. GALLEN

DU NORD Brühlgasse 11 St. Gallen

Heimeliges, im Heimatschutzstil erbautes Bier- und Weinrestaurant
Spezialität: Burgunder- und St. Magdalenerweine
Gute Küche - ff. Schützengartenbier, hell und dunkel
Jak. Lins-Stadler.

LUZERN

ROSENGARTEN
Damen-Kapelle
Täglich 2 Konzerte.

Avis!
In den neu ausgestatteten Räumen meines Etablissements findet täglich Mittag und Abend „Salon-Musik" der vielfach prämiierten Solisten Madame und Monsieur Alfons Welvis aus Brüssel statt.
Café und Restaurant „Stadthof"
H. Hengelhaupt.

Restaurant Eintracht
Grösstes Konzert-Lokal ::
Täglich fertige Speisen und nach der Karte zu bürgerlichen Preisen 1699

BERN

„BUBENBERG"
Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni
Beim Bahnhof — Telephon 535
1719 Inh.: MITTLER-STRAUB

Hotel Maulbeerbaum, Bern
Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.
Café-Restaurant
Täglich v. 4½ bis 6½ u. 8 bis 10½ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr
Erstklassige Künstler-Konzerte!
Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Hotel-Pension Schweizerhaus
am Gurten bei Bern
Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht
Ganz nahe Tannenwaldungen
Schöne Spaziergänge
daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet
Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50
alles inbegriffen
Bitte Prospekte verlangen
Höfl. empf. sich d. Besitzerin
Familie **Abderhalden.**

Besuchen Sie das
Crèmerie-Restaurant
Bern, Münzgraben
vis-à-vis Bellevue-Palais.

A. Ruchti
Bern, Kramgasse 11
Bilder-Einrahmung

Couverts mit Firma liefert Jean Frey, Buchdruckerei, Zürich.

Café Corso
Bern : Aarbergergasse 40
Täglich: 1613
Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Zentral-Waschanstalt
Telephon 1975 - BERN - Schwarzthorstr. 33
1659
Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!

Wo man erfolgreich hamstern könnte!